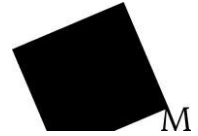


Programm

- 10:00 Uhr** **„Vorstellung von Initiativen zur Unterstützung von Hochschulen bei der Arbeit mit Flüchtlingen und konkreten Projekten der Hochschule München“**
Grußwort und Eröffnungsvortrag
Daniela Schuff, Geschäftsführerin Weiterbildungszentrum Hochschule München
Katharina Borberg, Koordination Gender & Diversity Hochschule München
- 10:30 Uhr** **Weiterbildungszertifikat „Soziale Arbeit in der Einwanderungsgesellschaft“**
Prof. Dr. Burkhard Hill, Modul 1: Grundlagen Sozialer Arbeit
Prof. Dr. Gerd Mutz, Modul 2: Moderne Flucht- und Migrationsprozesse
Prof. Dr. Constance Engelfried, Modul 3: Gender und Intersektionalität
Norbert Schindler, Modul 4: Theorie-Praxis-Transfer
- 10:45 Uhr** **Pause**
- 11:00 Uhr** **„World Café“**
1. Frischer Wind durch kulturelle Begegnungen - Besonderheiten und Chancen
2. Wie professionell soll es denn sein? Herausforderungen und Grenzen freiwilligen Engagements
3. Soziale Arbeit positioniert sich - Integration und Inklusion politisch gedacht!
4. Gender matters - Konstruktionen von Differenzen bei Flucht und Migration.
- 12:15 Uhr** **Pause**
- 12:30 Uhr** **Diskussion der Ergebnisse**
- 14:00 Uhr** **Ausklang**
Möglichkeit zum gegenseitigen Austausch
- 15:00 Uhr** **Ende der Veranstaltung**



World Café

1. Frischer Wind durch kulturelle Begegnungen - Besonderheiten und Chancen

Kulturelle Angebote wie die der Kammerspiele sowie des Bellevue di Monaco haben großen Zulauf. Welche spezifischen Potentiale und Chancen bietet der kulturelle Zugang?

Moderation: Matthias Weinzierl, Vorstand des Bellevue di Monaco

2. Wie professionell soll es denn sein? Herausforderungen und Grenzen freiwilligen Engagements

Freiwilliges Engagement professionalisiert sich zunehmend. Das birgt Chancen aber auch Gefahren. Durch die Professionalisierung der Engagierten gibt es zunehmend Konflikte mit beschäftigten Fachkräften. Wie können diese beiden Gruppen besser miteinander kooperieren?

Moderation: Dr. Rosário Costa-Schott, FreiWilligenManagement-ConSult

3. Soziale Arbeit positioniert sich - Integration und Inklusion politisch gedacht!

Die Alice Salomon Hochschule hat kürzlich das Positionspapier: „Soziale Arbeit mit Geflüchteten in Gemeinschaftsunterkünften – Professionelle Standards und sozialpolitische Basis“ herausgebracht. Die formulierten Standards gilt es hinsichtlich Integration und Inklusion zu diskutieren.

Moderation: Nicolas Grießmeier, Arbeitskreis kritische Soziale Arbeit München

4. Gender matters - Konstruktionen von Differenzen bei Flucht und Migration

Verdeckte Konstruktionen von Haltungen über Männer und Frauen, die einen Flucht- und Migrationshintergrund haben, bestimmen unseren Alltag. Immer wieder wird benannt, dass insbesondere junge Männer zu uns kommen, gleichzeitig wird die Kategorie Gender verdeckt. In diesem Workshop wollen wir herausarbeiten, wie diese Prozesse funktionieren.

Moderation: Prof. Dr. Constance Engelfried, Modulleiterin Gender und Intersektionalität SAE